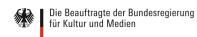
Gefördert durch:





Residenzensemble Schwerin, Foto: Landeshauptstadt Schwerin

Kontakt

ICOMOS Deutschland Brüderstraße 13 10178 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 80493-100 E-Mail: icomos@icomos.de

www.icomos.de

Titelbild: Kölner Dom, Copyright: Hohe Domkirche Köln, Dombauhütte;

Foto: Jennifer Rumbach



Deutsches Nationalkomitee von ICOMOS on Monuments and nternational



ICOMOS

ICOMOS spricht man so aus: IKOMOS. ICOMOS ist eine Abkürzung.

Das lange Wort heißt:

International Council on Monuments and Sites.

Das bedeutet auf Deutsch:

Internationaler Rat für Denkmal-Pflege.

ICOMOS wurde im Jahr 1965 in Warschau gegründet.

Warschau ist in Polen.

ICOMOS International kümmert sich um die Denkmäler auf der ganzen Welt.

Denkmäler sind Bau-Werke, die besonders wertvoll sind.

ICOMOS hat im Jahr 1965 auch eine deutsche Organisation für Denkmal-Pflege gegründet.

Der Name ist: Deutsches National-Komitee von ICOMOS e. V.

Die Abkürzung e. V. bedeutet eingetragener Verein.

ICOMOS arbeitet mit der UNESCO zusammen.

Die UNESCO ist eine Organisation von den Vereinten Nationen.

Die UNESCO schützt wichtige Orte und Denkmäler auf der Welt.

ICOMOS hat Organisationen in mehr als 120 Ländern.

Aufgaben und Ziele

Die deutsche ICOMOS-Organisation unterstützt die Ziele von ICOMOS International.

Das macht die deutsche ICOMOS-Organisation:

- Wir schützen Welt-Erbe-Stätten. Welt-Erbe-Stätten sind Denkmäler, die für die ganze Welt bedeutend sind.
- Wir fördern die Erforschung von Denkmälern.
- Wir fördern den Schutz von Denkmälern.
- Wir fördern die Wiederherstellung von Denkmälern.
- Wir arbeiten mit ICOMOS-Organisationen in anderen Ländern zusammen.
- Wir beraten ICOMOS International.
- Wir kontrollieren den Zustand der Denkmäler in Deutschland.
- Wir beraten Behörden, Institutionen und Partner der Denkmal-Pflege.
- Wir machen Tagungen rund um die Themen Denkmal-Schutz und Denkmal-Pflege.
- Wir veröffentlichen die Ergebnisse von diesen Tagungen.

Die deutsche ICOMOS-Organisation hat über 500 Mitglieder.

- Sie setzen sich ehrenamtlich für Denkmäler ein.
- Sie entwickeln Ideen, wie Denkmäler erhalten werden können.
- Sie tauschen sich mit anderen über Denkmal-Pflege aus.
- Sie setzen sich für die Ausbildung in der Denkmal-Pflege ein.